Zeitschrift: Rheinfelder Neujahrsblätter

Herausgeber: Rheinfelder Neujahrsblatt-Kommission

Band: 39 (1983)

Rubrik: Chronik der letzten 25 Jahre : 1958-1982

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.09.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Chronik der letzten 25 Jahre 1958—1982

von Paul Weber

Vor 25 Jahren, am 1. Januar 1958, traten Major *Walter Oeschger* als Nachfolger seines Vaters, Johann Oeschger, das Amt des Kommandanten und Oberleutnant *Paul Weber* das eines Fouriers und Aktuars der Feuerwehr Rheinfelden an. In diesen 25 Jahren ist in der Feuerwehr Rheinfelden folgendes Wesentliche passiert:

1958

März
Die Kommission befasst sich mit der Erstellung eines neuen Feuerwehrmagazins an der Lindenstrasse/Parkweg.

November
Architekt H. Immoos gewinnt den Projektwettbewerb für das neue Bauamts- und Feuerwehrmagazin.

1959

Auslösung des Grossalarms mit den Luftschutzsirenen.
Anschaffung einer Brun-Kleinmotorspritze zum «Kampfpreis» von Fr. 10 500.— inkl. Zubehör.

Januar
Übernahme von 6 Kreislaufgeräten des Luftschutzes und Beginn mit den Instruktionsübungen.

Mai
Kommandant W. Oeschger besteht den Instruktorenkurs.

September
Der Gemeinderat beauftragt den Grundbuchgeometer mit der Ausarbeitung eines neuen Hydrantenplanes.

29. September
Besichtigung der Feuerwehrmagazine in Wettingen und Zurzach im Hinblick auf den Neubau in Rheinfelden.

6. Dezember
Delegiertenversammlung des Aarg. Feuerwehrverbandes im Saal des Hotels Bahnhof-Terminus.

1960

11. Januar
Wiederbeitritt zum Feuerwehrverband des Bezirks Rheinfelden.
April
Anschaffung eines neuen Pikett-Fahrzeuges Opel-Blitz, Preis: Fr. 35 000.—. Lieferant: Leoni AG, Baden.
20. Juni
Die Einwohnergemeinde-Versammlung genehmigt das Projekt für ein neues Bauamtsmagazin an der Lindenstrasse/Parkweg und bewilligt den notwendigen Kredit von Fr. 750 000.—.
November
Die Brauereien Feldschlösschen und Salmen haben sich dank der Initiative des Kommandanten bereit erklärt, Betriebsfeuerwehren zu organisieren.

1962

5. November
Antrag der Kommission betreffend die Bestellung einer Secvit-Schlauchtrocknungsanlage im neuen Feuerwehrmagazin.
November
Schwierigkeiten bei der Ausbildung an den Kreislaufgeräten. Anschaffung von 3 neuen AGA-Gasschutzgeräten R 444.

1963

Ausrüstung der Mannschaft mit Feuerwehrstiefeln.
16. August
Kompanie-Abend zur Pflege der Kameradschaft in Verbindung mit der Einweihung des neuen Feuerwehrmagazins an der Lindenstrasse.

1964

Umstellung der Feuerwehr-Ausrüstungen und Hydranten auf Storz-Kupplung.

4. Januar
Umzug ins neue Feuerwehrmagazin.

1965

Bestellung des MAGIRUS-Tanklöschfahrzeuges mit Schnellangriff zum Preise von Fr. 123 236.—.
Erhöhung des Übungssoldes (Abend) von Fr. 5.— auf Fr. 10.—.

1966

Anschaffung eines PRIMUS-Staublöschanhängers ST 250 zum Preise von Fr. 8300.—.

1967

Das Aargauische Versicherungsamt hat den Stützpunkt Rheinfelden mit 6 Blachen (240 m^2) ausgerüstet (Blachendienst für Notfälle).
Die Autospritze SAURER wird als Transportmittel für Schlauchmaterial usw. erklärt.

1968

Organisation von Oelwehren im Kanton Aargau.
Ausbau der Telefon-Pikett-Alarmorganisation von 5 auf 10 Gruppen und Schaffung einer 4. Alarmstelle auf der Kantonspolizei. Die Gruppen 9 und 10 werden vom Rheinrettungsdienst beansprucht.
23. November
Delegiertenversammlung des Aarg. Feuerwehrverbandes im Hotel Bahnhof-Terminus.

1969

Das Feuerwehrmagazin erhält einen Wandschmuck aus Schmiedeeisen. Er stellt eine alte Handdruckspritze dar. Entwurf: Gewerbeschullehrer Ruggli, Basel. Ausführung: E. Schmelcher, zum Vorzugspreis von Fr. 4000.—.

Anschaffung eines MOWAG-Staublöschfahrzeuges zum Preise von Fr. 62 300.—.

Mai

Ablieferung des Oelwehrfahrzeuges durch das Gewässerschutzamt; Kosten Fr. 35 700.—. Alle 9 Stützpunkte, also auch Rheinfelden werden mit solchen Fahrzeugen ausgerüstet. (Heute gibt es 11 Stützpunkte.)

31. Dezember

Rücktritt von Alois Fürer, der sich während 16 Jahren für die Belange der Feuerwehr tatkräftig eingesetzt hat.

1970

Anschaffung einer Feuerwehr-Standarte von der Firma Heimgartner & Co. in Wil (SG) zum Preise von Fr. 1350.— (Finanzierung durch Gönner). Einweihung der Standarte anlässlich des Pikett-Abends vom 12. Juni 1970.

Anschaffung einer EHRSAM-Anhängeleiter zum Preise von Fr. 26 970.—.

19. Februar

Im Benehmen mit dem AVA wird dem Gemeinderat beantragt, bei den Verhandlungen mit der AG für Wohnungsbau der Industrie das Begehren anzumelden, dass in der Siedlung Augarten ein neues Feuerwehrmagazin erstellt wird.

1971

Ausrüstung der Feuerwehr mit ERICSSON-Funk; Kosten: Fr. 36 900.—.

Teilweise Ausrüstung der Mannschaft mit Brandschutzanzügen.

1972

3. März

Die Einwohnergemeinde-Versammlung bewilligt einen Kredit von Fr. 250 000.— für die Erstellung eines neuen Feuerwehrmagazins in der Siedlung Augarten.

1973

1. Januar
Inkrafttreten des neuen Feuerwehrgesetzes (Erhöhung der Feuerwehrsteuern).

1. Februar
Erste Besprechung betreffend Montage einer neuen regionalen Telefon-Alarmanlage (11 Gemeinden).

19. Oktober
Anschaffung eines FORD-TRANSIT-Kastenwagens für die Verkehrsgruppe zum Preise von Fr. 29 100.—.

19. November
Die Kommission verlangt von der Verwaltung der Siedlung Augarten, dass sie bei der Rekrutierung von ca. 10 Mann behilflich ist.

1974

Ausbau des Wochenend-Pikettdienstes.
12. Februar
Es werden 28 neue Leute rekrutiert.
31. Oktober
Das neue Magazin Augarten wird bezogen.

1974/79

Weitere Verhandlungen betreffend der neuen regionalen Telefon-Alarmanlage auf dem Grenzwachtposten.

1975

Drucklegung des neuen Feuerwehrreglementes der Gemeinde Rheinfelden.

1976

Anschaffung eines neuen MAGIRUS-Tanklöschfahrzeuges zum Preise von ca. Fr. 200 000.—.
Juni
Dürrekatastrophe / Bewässerungsaktion.

1977

Anschaffung der restlichen Brandschutzanzüge für die Mannschaft.
Reise der Feuerwehrkommission ins Tessin (29. 4.—2. 5.).
Anschaffung einer alten Handdruckspritze zum Preise von Fr. 3800.— (Geschenk der Ortsbürgergemeinde Rheinfelden).
31. Dezember
Hptm E. Schmelcher tritt nach 41 Dienstjahren zurück.

1978

Teilweise Ausrüstung der Mannschaft mit Combinaisons.

Oktober

Direkte Telefonverbindung zwischen den Alarmstellen Rheinfelden/Schweiz und Rheinfelden/Baden.

1979

Aktion «Keine Liegenschaft ohne Feuerlöscher».

Ausrüstung der ganzen Mannschaft mit Kunststoffhelmen.

Ein von der Brauerei Feldschlösschen geschenkter Container (5000 Liter) wird für die Bedürfnisse der Feuerwehr umgebaut.

Die OSO (Örtliche Schutzorganisation, früher Zivilschutz) stellt für die Unterbringung des Strahlenschutzmaterials einen Pionier-Anhänger zur Verfügung.

An der Budgetgemeinde wird eine 1. Rate von Fr. 100 000.— für die Anschaffung einer Autodrehleiter bewilligt.

1980

Bewilligung der 2. Rate von Fr. 150 000.— für die Autodrehleiter.

August

Beteiligung der Feuerwehr an den Festumzügen «850 Jahre Stadt Rheinfelden».

27. September

Feuerwehrtag (Festfilm; Fotoalbum).

8. November

Gründung des Feuerwehrvereins «Zähring».

29. November

Delegiertenversammlung des Aarg. Feuerwehrverbandes im Hotel Bahnhof-Terminus.

1981

18. März

Bestellung einer Spezialkommission betreffend Erweiterung des Feuerwehrmagazins Lindenstrasse.

Wahl einer Kommission für die Beschaffung einer Autodrehleiter.

27. März

1. Generalversammlung des Feuerwehrvereins «Zähring».

Oktober

Inbetriebnahme der neuen regionalen Telefon-Alarmanlage auf dem Grenzwachtposten, der 11 Gemeinden angeschlossen sind.

November

Bestellung einer MAGIRUS-Autodrehleiter (Niederbauweise) zum Preise von Fr. 662 000.— bei der Firma Hämmerli AG, Lenzburg.

16. Dezember

Die Kommission ersucht den Gemeinderat, das vom Bauamt belegte alte Feuerwehrmagazin an der Bahnhofstrasse für die Zwecke der Feuerwehr räumen zu lassen.

1982

26. Januar

1. Offiziersrapport im Restaurant Feldschlösschen am Rhein.

30. Juni

Feierliche Übergabe der MAGIRUS-Autodrehleiter vor dem Rathaus.

23. Oktober

Jahreschlussprobe und Familienabend der Feuerwehr Rheinfelden.

Major Walter Oeschger tritt auf Jahresende zurück. Sein Nachfolger wird, unter gleichzeitiger Beförderung zum Major, Hauptmann Hans Schaffner.

Major Walter Oeschger gehörte der Feuerwehr Rheinfelden 40 Jahre lang an, davon 25 Jahre als Kommandant. 1958 übernahm er das Kommando von seinem Vater, Johann Oeschger, welcher ebenfalls 40 Jahre bei der Rheinfelder Feuerwehr gewesen war und sie 16 Jahre kommandiert hatte. Damit geht 1982 die Aera Oeschger der Rheinfelder Feuerwehr zu Ende. Was Major Walter Oeschger in den 25 Jahren seines Kommandos geleistet hat, geht aus dieser Chronik hervor. Daneben war er während 25 Jahren kantonaler Feuerwehrinstruktor und als solcher in vielen Kursen als Stellvertreter oder Adjudant des Kurskommandanten und als Klassenlehrer tätig.

Mit Major Oeschger tritt auch Oberleutnant Paul Weber zurück.